



# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

Unterrichtsfach	AIM   Angewandtes Informationsmanagement (Lehrplan 2. Jahrgang HLT/HLW)  OMAI   Office Management und angewandte Informatik (Lehrplan 2. Klasse Hotelfachschule, Lehrplan 2. Klasse Handelsschule, Lehrplan 2. Jahrgang Handelsakademie)
Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>• 10. Schulstufe (2. Jahrgang/Klasse)</li></ul>
Thema	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlagen der Präsentationsgestaltung</li><li>• Fortgeschrittene Präsentationsgestaltung und mögliche Alternativen</li></ul>
Fachliche Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"><li>• Praxisgerechte Nutzung von Office-Anwendungen</li></ul>
Fachliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Präsentationen unter Berücksichtigung der Präsentationsrichtlinien erstellen.</li><li>• Präsentationen zielgruppenorientiert gestalten.</li></ul>
Sprachliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fachbegriffe sinnerfassend lesen können.</li><li>• Fachterminologie korrekt anwenden und interpretieren können.</li></ul>
Zeitbedarf	<ul style="list-style-type: none"><li>• 2 Unterrichtseinheiten à 50 Minuten</li></ul>
Material- & Medienbedarf	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausreichende Anzahl an Ausdrucken/Kopien</li><li>• EDV-Raum bzw. Tablets oder Smartphones für jede/n Lernende/n</li></ul>
Methodisch-didaktische Hinweise	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sozialformen: Einzelarbeit, Gruppenarbeit</li><li>• Methodische Tools: Wortgitter, Fehlersuche, Mindmap, Expertengespräch</li><li>• Die Übungsbeispiele können auch unabhängig voneinander im Unterricht, als Fördermaßnahme und/oder als Hausübung eingesetzt werden.</li><li>• Differenzierungsmöglichkeit zu Aufgabe 1: Nur die Anzahl der gesuchten Wörter nennen. Die Wörter erst dann zur Verfügung stellen, wenn nicht alle gefunden wurden.</li></ul>
Quellen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mindmap erstellt mit <a href="http://www.webgreat.de/mindmap-erstellen-kostenlos-ohne-anmeldung">www.webgreat.de/mindmap-erstellen-kostenlos-ohne-anmeldung</a></li></ul>
Ersteller	Christian Windisch



# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

## Aufgabe 1: Wortgitter

Im Buchstabendurcheinander haben sich einige Fachbegriffe zum Thema „Professionell Präsentieren mit PowerPoint“ versteckt. Versuchen Sie möglichst viele der Ihnen sicher bekannten Begriffe zu finden. Die Wörter können nur horizontal und vertikal verteilt sein.

E	I	B	J	L	P	Q	U	B	G	C	L	O	Q	P	Ü	Y	J	I	N
A	M	F	W	L	H	F	Q	O	G	A	A	H	S	O	B	R	Y	E	D
V	O	M	F	X	D	C	R	R	A	R	J	R	I	O	E	W	P	I	F
F	D	V	K	G	T	H	R	E	T	S	A	M	H	L	R	Q	I	M	T
I	E	H	K	R	W	E	M	M	A	R	G	A	I	D	G	O	G	O	S
S	R	N	S	S	N	R	K	N	P	Q	C	M	U	I	Ä	F	V	V	M
E	A	T	D	I	X	X	S	M	P	L	H	Q	F	R	N	S	T	J	H
F	T	B	C	C	U	G	I	P	W	C	G	O	O	F	G	I	O	O	L
I	I	A	N	I	M	A	T	I	O	N	E	N	L	I	E	N	S	R	Y
X	O	V	F	R	R	X	G	B	N	R	C	U	I	M	Y	L	Y	Y	D
N	N	C	H	B	E	E	H	W	E	U	H	I	E	F	M	K	C	B	T
P	S	B	J	P	R	E	Z	I	O	V	V	D	N	J	G	Q	C	Z	F
F	K	X	E	T	K	N	U	P	S	G	N	U	L	H	Ä	Z	F	U	A
V	Ä	U	Q	W	U	R	E	V	S	X	J	X	V	R	G	X	T	G	X
P	R	F	L	T	D	I	J	L	Y	T	Z	S	V	M	V	V	U	P	H
Q	T	Q	H	A	N	D	Z	E	T	T	E	L	O	X	G	Y	S	P	A
I	C	P	Y	P	W	W	A	W	S	L	L	O	W	F	E	A	T	Y	B
P	H	H	V	S	K	H	C	X	N	J	P	N	L	P	N	Q	I	S	J
V	E	O	F	M	I	G	R	N	X	A	E	O	D	E	S	I	G	N	S
C	N	E	L	K	U	K	S	C	H	V	D	L	G	J	R	V	Y	U	F

Diese Wörter sind versteckt:

MASTER – DIAGRAMM – ÜBERGÄNGE – ANIMATIONEN – PREZI –  
MODERATIONSKÄRTCHEN – FOLIEN – HANDZETTEL – AUFZÄHLUNGSPUNKTE –  
DESIGN



# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

---

## Aufgabe 2: Fehlersuche

Ihre Freundin wird morgen in der Schule ein Kurzreferat zum Thema „Netzwerktechnik“ halten. Sie bittet Sie um Ihre Meinung zur vorbereiteten Präsentation und hat diese als Video unter folgendem Link hinterlegt: **<https://bit.ly/2TVXwmG>**

Sie erkennen sofort, dass hier grundlegende Fehler bei der Präsentationsgestaltung passiert sind. Welche? Diese Begriffe können bei der Fehlersuche hilfreich sein:

Schriftschnitt – Typografie – Schriftarten – Farbschema – Kontraste – Animationen  
– Folienmaster – Einblendungseffekte – Design – Textmenge – Fußzeile

Notieren Sie die gefundenen Fehler stichwortartig in der Tabelle.

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	



# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

---

## Aufgabe 3: Mindmap

Sie wurden aufgrund Ihrer sehr guten Office-Managementkenntnisse eingeladen, gemeinsam mit einer Kollegin/einem Kollegen einen Vortrag zum Thema „Präsentationstechniken“ für Schüler/innen einer anderen Klasse zu halten.

- Erstellen Sie eine Mindmap mit allen wichtigen Begriffen, die Sie beim Aufbau einer professionellen Präsentation beachten müssen.
- Gehen Sie auf folgende Punkte ein:
  - Aufbau der Folien
  - Verhalten vor den Zuhörer/innen
  - Technische Gesichtspunkte (Ausdrucke für die Zuhörer/innen, Verwendung alternativer Programme, ...)
- Bilden Sie ein 2er-Team und organisieren Sie einen Bogen Flipchart-Papier und passende Stifte in unterschiedlichen Farben.
- Achten Sie auf einen inhaltlich klaren Aufbau und überlegen Sie sich gut, welche Fachbegriffe und Formulierungen Sie verwenden. Die Mindmap soll Ihnen helfen, Ihren Vortrag übersichtlich zu gliedern.

★ **Tip:** Skizzieren Sie den Aufbau Ihrer Mindmap zuerst auf einem A4-Blatt, bevor Sie ihn auf das Flipchart-Papier übertragen.

Beispiel für eine Mindmap:





# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

---

## Aufgabe 4: Expert/innengespräch – Blatt A

Lesen Sie sich die Artikel auf folgenden Webseiten durch:

- [www.computerwoche.de/a/zehn-todsunden-bei-powerpoint,2490045](http://www.computerwoche.de/a/zehn-todsunden-bei-powerpoint,2490045)
- <https://onlinemarketing.de/jobs/artikel/tod-durch-powerpoint-7-fehler>

Sie sind Assistent/in der Geschäftsführung der Firma „Creative4U“ und verantwortlich für die Aufbereitung und Darstellung von Informationen für firmeninterne Meetings.

Auf Basis der Informationen, die Sie durch das Lesen der Artikel gewinnen konnten, sollen Sie der Geschäftsführung einen möglichen Ersatz für das Programm PowerPoint empfehlen.

Beachten Sie bei Ihren Überlegungen Folgendes:

- Phänomen des „PowerPoint-Poisonings“
- Kostenersparnis (Verzicht auf Office 365)
- Digitale Alternativen
- Analoge Alternativen und deren Vorteile

Notieren Sie stichwortartig – in ca. fünf Minuten – Ihre Argumente und tragen Sie diese Ihrem Partner/Ihrer Partnerin vor.

Um Ihre Argumente gut kommunizieren zu können, finden Sie auf dem Beiblatt einige Formulierungshilfen.



# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

---

## Aufgabe 4: Expert/innengespräch – Blatt B

Sie sind Assistent/in der Geschäftsführung der Firma „Creative4U“ und daher verantwortlich für die Aufbereitung und Darstellung von Informationen für firmeninterne Meetings.

Es wird von der Geschäftsführung angedacht, bei den fast täglich stattfindenden Teammeetings auf die Verwendung von PowerPoint zu verzichten.

Da Sie jedoch ein Experte/eine Expertin beim Umgang mit diesem Programm sind, versuchen Sie, die Geschäftsführung von den diversen Vorteilen der PowerPoint-Präsentationen zu überzeugen.

Beachten Sie bei Ihren Überlegungen Folgendes:

- Gängiger und sehr bekannter Standard
- Extrem weite Verbreitung
- Kostenersparnis (Office 365)
- Relativ einfache Handhabung
- Möglichkeit der Vorlagenerstellung

Notieren Sie stichwortartig – in ca. fünf Minuten – Ihre Argumente und tragen Sie diese Ihrem Partner/Ihrer Partnerin vor.

Um Ihre Argumente gut kommunizieren zu können, finden Sie auf dem Beiblatt einige Formulierungshilfen.



# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

---

## Aufgabe 4: Expert/innengespräch – Formulierungshilfen

### **Etwas besonders deutlich sagen**

Hier muss man noch hervorheben, dass ...

Es hat sich herausgestellt, dass ...

Ich muss nochmals unterstreichen, dass ...

In erster Linie muss man ...

Ich möchte nochmals betonen, dass ...

### **Etwas kritisieren**

Bei Ihrem Argument muss ich kritisieren, dass keine ...

Ich sehe Ihr erstes Argument kritisch, weil ...

Dagegen lässt sich einwenden, dass ...

### **Sicherheit ausdrücken**

Es steht außer Frage, dass ...

Es ist unbestritten, dass ...

Es steht außer Zweifel, dass ...

### **Unsicherheit ausdrücken**

Es ist mehr als fraglich, ob ...

Es ist noch nicht geklärt, ob ...

Möglicherweise trifft es zu, dass ...

### **Schlüsse ziehen**

Daraus lassen sich folgende Schlussfolgerungen ziehen: Erstens ... Zweitens ...

Dies hat zur Folge, dass ...

Aus den genannten Gründen ergibt sich die Schlussfolgerung, dass ...

Daran zeigt sich ...

Diese Argumente unterstreichen nochmals, dass ...

Daraus kann man schließen/folgern, dass ...

# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

## Lösung – Aufgabe 1

E	I	B	J	L	P	Q	U	B	G	C	L	O	Q	P	Ü	Y	J	I	N
A	M	F	W	L	H	F	Q	O	G	A	A	H	S	O	B	R	Y	E	D
V	O	M	F	X	D	C	R	R	A	R	J	R	I	O	E	W	P	I	F
F	D	V	K	G	T	H	R	E	T	S	A	M	H	L	R	Q	I	M	T
I	E	H	K	R	W	E	M	M	A	R	G	A	I	D	G	O	G	O	S
S	R	N	S	S	N	R	K	N	P	Q	C	M	U	I	Ä	F	V	V	M
E	A	T	D	I	X	X	S	M	P	L	H	Q	F	R	N	S	T	J	H
F	T	B	C	C	U	G	I	P	W	C	G	O	O	F	G	I	O	O	L
I	I	A	N	I	M	A	T	I	O	N	E	N	L	I	E	N	S	R	Y
X	O	V	F	R	R	X	G	B	N	R	C	U	I	M	Y	L	Y	Y	D
N	N	C	H	B	E	E	H	W	E	U	H	I	E	F	M	K	C	B	T
P	S	B	J	P	R	E	Z	I	O	V	V	D	N	J	G	Q	C	Z	F
F	K	X	E	T	K	N	U	P	S	G	N	U	L	H	Ä	Z	F	U	A
V	Ä	U	Q	W	U	R	E	V	S	X	J	X	V	R	G	X	T	G	X
P	R	F	L	T	D	I	J	L	Y	T	Z	S	V	M	V	V	U	P	H
Q	T	Q	H	A	N	D	Z	E	T	T	E	L	O	X	G	Y	S	P	A
I	C	P	Y	P	W	W	A	W	S	L	L	O	W	F	E	A	T	Y	B
P	H	H	V	S	K	H	C	X	N	J	P	N	L	P	N	Q	I	S	J
V	E	O	F	M	I	G	R	N	X	A	E	O	D	E	S	I	G	N	S
C	N	E	L	K	U	K	S	C	H	V	D	L	G	J	R	V	Y	U	F

## Lösung – Aufgabe 2

1. Sehr viele Unterstreichungen. Dies ist typografisch gesehen nicht mehr zeitgemäß. Besser mit Schattierungen, Kapitälchen, etc. arbeiten.
2. Mehrfacher Wechsel der Schriftart. Die Präsentation wirkt daher nicht stringent (schlüssig). Maximal zwei Schriftarten für die gesamte Präsentation verwenden. Schriftgröße auch bei Bildbeschriftungen beachten.
3. Ganze Sätze auf 2. Folie. Folien sollen nur Stichwörter beinhalten und maximal fünf bis sieben Unterpunkte aufweisen.
4. Insgesamt katastrophale Farbgebung. Oftmals sind die Kontraste zwischen Text und Hintergrund kaum erkennbar.
5. Unterschiedliche Übergänge und Animationen auf den Folien. Die Präsentation wirkt dadurch sehr heterogen und unprofessionell.
6. Keine Fußzeile in der gesamten Präsentation. Dies ist ein gängiger Standard, der eingehalten werden sollte.
7. Das Schullogo wurde zwar auf allen Folien eingefügt, jedoch auf eine äußerst unprofessionelle Weise. Hier müsste mit dem Folienmaster gearbeitet werden.
8. Bilder überlagern sich teilweise und sind daher nicht gut sichtbar. Außerdem verwenden alle Bilder unterschiedliche Einblendungseffekte. Effekte sollten zum Unterstreichen der Information verwendet werden (weniger ist mehr).
9. Generell kein sehr gefälliges, weil altbackenes Design. Das Design sollte sich in einem gewissen Rahmen am Thema orientieren. Für das gewählte Thema der Präsentation würde etwas Moderneres besser passen.
10. Auf der Titelfolie sollten eventuell die Namen der Vortragenden bzw. Datum, Studienjahr, etc. aufscheinen.





# Grundlagen der Präsentationsgestaltung (MS PowerPoint)

## Beispiellösung - Aufgabe 3

